



Kiel, 15. November 2018

Nr. 351 /2018

Thomas Hölck:

Jamaika macht Politik auf dem Rücken unserer Arbeitnehmer

Zur heutigen (15.11.2018) Pressekonferenz mit Wirtschaftsminister Bernd Buchholz zum Vergaberecht erklärt der wirtschaftspolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Thomas Hölck:

Kein noch so schlankes Vergabegesetz führt an der Tatsache vorbei, dass wir es in Deutschland mit einem sich zuspitzenden Fachkräftemangel zu tun haben. Entgegen den heutigen Aussagen des Wirtschaftsministers ist das nämlich der wahre Grund dafür, dass immer weniger Firmen öffentliche Aufträge annehmen können. Unter dem Vorwand von „Bürokratieabbau“, wollen CDU, FDP und Grüne mit ihrer Reform des Tariftreue- und Vergabegesetzes soziale Standards schleifen und Arbeitnehmer in ihren Rechten beschneiden.

Es darf nicht zur alleinigen Aufgabe eines Vergabegesetzes werden, mit einer Ausschreibung ausschließlich auf den größtmöglichen ökonomischen Nutzen abzielen. Vielmehr muss es auch darum gehen, sozial und ökologisch relevante Aspekte verbindlich miteinzubeziehen. Anhand des Gesetzentwurfes wird sichtbar: Diese Landesregierung ist eine reine Arbeitgeberlobby und betreibt Politik auf den Rücken unserer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die SPD wird unter diesen Umständen dem Vorhaben der Regierungsparteien niemals zustimmen.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Heimo Zwischenberger

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de